ben jungen Buriden hinaus prach mit dem margichen. 28

Birthshaus verlaffen hatte wieder auf der Strafe waren, Bater Aurelius feinen jungen

Bo führt bein Weg bid Saft beute ein braves Bert a Mir icheint, du bift nicht von

Forichend rubte iein Blid auf Gesicht des jungen Burichen; es als wenn ihm der ehrpurdige hätte in der Scele leien können.

Da brängte es ihn, dem ehrmürdi, gen Manne sein ganzes, ichweres Leid anzuvertrauen. Leise, ichweres lich, mit zudenden Lippen erzählte er

Das Gesicht des Rapuzine

düfterte fich mehr und mehr. "D, diefer unfelige Mahm bis diefer Wahn endlich auf daß feine andere Macht ift als deine Macht, o Ber Satan nicht die Macht hat. auf diefer Welt auszuführe lange kannst du es noch derrgott im Simmel, daß so viel un-ichuldiges Blut vergossen, so viel Un-heil angerichtet wird! Run dieses arme, unschuldige, junge Kind wie-

Der alte Rapuziner ichüttelte for genvoll das Haupt; düster war sein Blid. Er reichte dem jungen Burichen die Sande, fah ihn traurig an und faate:

"Gott fei mit dir, Mons Stog! Troftesworte wollen im Angesicht des Schrecklichen, das du erlebt haft und noch heute vielleicht erleben wirt, nicht über meine Lippen, mein armer, junger Sohn. Aber das möchte ich die fagen, wenn du einen Ort ia) ole lagen, wenn die einen Ert brauchst, wo du von all dem Schreck-tichen, das du erlebst, auseuchen möch test, flüchte dich zu uns; bei uns sin-dest du den Frieden deiner Seele wie-

Roch einmal fah er dem jungen Burschen fest in die Augen, dann ging

er. Bald stand der Aloys wieder bot dem grimmen Thorwart am großen Thorbogen der Schattenburg. "Seid ja pünttlich, junger Burich, es sind noch nicht ganz drei Stunden vergangen, daß ich Euch geben bieß. Habt's wohl sehr eilig, be? Glaub's ichon; doch ich will Euch etwas verratten der Arch Franzu Weris her noch ihen, der Graf Franz Maria hat noch immer nicht seinen Rausch ausgeschlafen. Fragt seinen alten Jäger Niedbart, der immer bei ihm sein muß; der kann Euch meine Red' bezeugen. De da fommt er gerade über den Burg-hof. He, Niedhart!"

Der Angerufene fam naber "Sabt Ihr ein Anliegen, Thor-

"Ich nicht, be, aber der junge Bursch da; behauptet, aus dem Liechtensteinischen drüben zu sein und den Grafen Franz Maria iprechen zu muffen. War ichon vor drei Stunden hier, hab' ihn aber ausgelacht und ihm zu versteben gegeben, daß man jo hobe Herrn nicht so früh schon stören kann. Ist aber hartnädig, schon wieder da und begehrt Einlaß. He, Jäger, was meint Ihr, soll ich ihn nochmals lau-

Da wandte fich der Alons in be-

ichwörendem Tone zu dem Jäger.
"Um Gotteswillen, Jäger, laßt
mich zum Gräfen. Tod und Leben
hängt davon ab, daß ich ihn ipreche,
und die höchste Zeit ist is, sonst ist alles verloren. Die ganze Nacht bin ich ge-wandert, komm' vom Triesnerberg brüben im Liechtensteinischen, Jäger, ich bitt' Euch, last mich zum Grafen,

und ich will's ewig danken."
Der Jäger schüttelte den Ropt.

"So geht ihn weden, Jäger."
"Ihr fenut den Grafen nicht. Mann. Der fann gar bös thun, wenn ihm etwas in die Quere fonunt; und gar, wenn er zu unrechter Beit ge-

gar, wenn er zu unrechter Zeit ge-weckt werden nuh."
"Jäger, ich bitt! Euch, thut es den-noch. Ihr hört's ja, Tod und Leben hängt davon ab. Jäger, hier nehmt den Ring, tragt ihn hinein zum Gra-fen und jagt ihm, die, der er den King geschenkt hat, siehe in größter Gesahr und baue auf seine Hill; jagt's thm, Jäger, last mich nicht vergebens bit-ten. Ihr mitt nicht mas Ahr mit anten, Ihr wißt nicht, was Ihr mir andthut."

thut."

Der Moys reichte dem Jäger den funtelnden King. Da fam diesem plötlich eine Erinnerung.
"Den Ring hier gab vor nicht allzu langer Zeit Graf Franz Maria einem jungen Kind vom Triesnerberg, damals, als er auf der Jagd einem Unfall gebabt hat und hilflos in Sturm und Regen auf den Bergen bei Majefolag,"

Ta ift es Fäger mie Ahr es jagt.

schalag."
"So ist es, Jäger, wie Ihr es jaat.
Das Gretli, meine Pflegeichweiter, hat den Ring befommen; der Graf hat ihr Hisper der Graf hat ihr Hisper das Gretli ist in der grökten Noth, nur der Graf kann helfen; eilt, Jäger, eh' es zu spät ist und ein arm's Dirnlein vergebens auf die Hisper das Will's verschen, Mann."
Der Jäger wurde weich.
"Ich will's versuchen, Mann."
Er nahm den Ring und eilte him weg.

(Fortfehung folgt.)

#### Die Sozialdemofraten und ihre Bäter.

Erzählung von Konrad v. Bolanden

3meiter Teil.

VIII. Der Ausstand.

Fortfepung.

"Meine herren, wozu erregender "Bolfsftimme" gegen bas tapita-Bortwechfel?" trat Ragenftein be- liftische Ausbeutertum begleitet. ichwichtigend ein. "Jedem das Das Publitum betrachtete ver-Geine! Es malte Gerechtigfeit! mundert ben merkwürdigen Unter-Wir sind gerne bereit zur Ersüllung ichied zwischen dem ultramontanen möglicher Ansprüche — aber bas Oberhausen und dem liberalen Un-Unmögliche können wir nicht leiften. terhaufen. Das Echaufpiel war fo Es ift boch eine gang merkwürdige außerordentlich und bedeutungs-Ericheinung, Die fich unferen Augen voll, daß jedem Dentenden der barbietet! Bu Dberhausen arbeiten Bergleich zwischen religiösen und die Buttenleute ichon feit Bochen irreligiofen Arbeitern fich aufdrangumfonft, ohne Lohn, in ber edlen' te. Sogar ber Fürft von Lügelburg Absicht, ihren Brotherren über ben beobachtete den Rampf beider Groß- gewünscht.. Graben zu helfen. In Unterhaufen industrien mit lebhaftem Intereffe Bankgeschäft. dagegen ftellen die Arbeiter Forde- und ließ fich über den Berlauf wie- Sumboldt- 3weig: G. A. Campbell, rungen, welche ihre Brotherren berholt Bericht erftatten. ruinieren muffen."

nicht die grundverschiedene Sach- Lohn nicht leicht. Ihre Bedurfnislage!" entgegnete Rovat. "Die lofigfeit empfand zwar feinen Dan- bat zur Anenbung feiner Profeffion in Buttenarbeiter gu Dberhaufen find gel, ihre Borrate an einfachen Rab | Sumbolbt feine Office eingerichtet. bort anfäffige und vermogende rungemitteln maren reichlich, aver Diefelbe befindet fich über Stofes' Leute, die recht gut langere Beit fie hatten nebenbei fur den Sausumfonft arbeiten und ohne Lohn halt tägliche Ausgaben in bener befteben tonnen. Beigen fie Teil- Munge gu machen, weshalb fie ihre nahme für die Rotlage ihrer Brot- Einlagen bei ber Spartaffe angreiherren, fo ift dies naturlich; benn fen mußten. Wahrend Die Quewohlwollende Behandlung der But- ftandigen zu Unterhaufen aus dem Bumboldt . Sast. tenarbeiter von feiten der Familie Streitfond der fozialbemofratifchen (Nachtliche Telephon Berbinbung mit Ehrwart ift herkommlich, ebenfo ber Bartei bezahlt wurden, waren Die Gewinnanteil ber Bertgenoffen- Bertarbeiter gang auf fich felbit schaft an ben jährlichen Uberschüffen. angewiesen. Auch ber Wedante be-Die Chrwart betrachten fich und unruhigte fie, die Geschäftsftodung ihre Arbeiter gleichsam wie eine tonne noch fehr lange bauern, fo fondern das echt driftliche Evange- nen Augenblick ben Entidlug ihrer Radite Ture von Schaffere Deggerlaben nicht anfässig und vermögend, fon- die Rapuziner leifteten ihnen frafti-Sungerlöhnen mit unferen Frauen Rampfe. Schon der Unblid Diefer und Rindern das Leben fläglich armen, felbftlofen Ordensleute, begu friften. Wir werden auch nicht ren Leben eine fortlaufende Rette ftändniffe erwarten."

bei dem Bergleich vergeffen," fagte verfliegende Zeitlichkeit hinaus auf John. "Sie hatten nämlich anführen Die Enticheidung der göttlichen Gefollen: Die ultramontanen Hitten- rechtigkeit, welche die Pflichttreue lente der ultramontanen Chrwart und werktätige Liebe mit ewiger find antpruchelos und genügfam,- Bonne belohnt. wir hingegen lieben Festgelage, Rach einer Abwesenheit von feche flotte Bergnugungen, feine Beine Bochen tehrte Robert Damberg und pitante Speifen. hieraus folgt, nach Lügelburg gurud; faft täglich baß wir viel Gelb brauchen und erschien er in ber Familie Chrwart.

gu miberfprechen," erwiederte Ro= Sildegard, deren hausliches Balten vat. "Die ultramontanen Sutten- er beobachtete, und beren geiftige arbeiter ftellen teine besonderen und forperliche Borguge er bewun-Ansprüche an bas Leben, weil fie an berte. Streng vermied er jede Unben himmlischen Lohn bes Jenseits naberung, die zu einem gartlichen glauben und gleichsam für den Berhältniffe führen tonnte, und be-Simmel arbeiten und leben. Bir harrte auf bem Standpunkte ehrhingegen find lediglich auf irdischen furchtevoller Burudhaltung. Ge-Lohn angewiesen. Und wer hat uns wichtige Gründe, welche bem Chain die Lebensgenuffe eingeführt, ratter und ben Grundfagen Damherr John? Ber hat uns gelehrt, berge entsprangen, zwangen ihn Schreiben Gie an uns um Ausfunft auf ben märchenhaften Simmel des zu diefem Berhalten. Die Bedin-Benseite zu verzichten und die Selig- gungen waren noch nicht erfüllt feiten diefer Erde gu fuchen? Dies welche ihm geftatteten, um Silbe alles haben wir burch die liberale garde Sand zu werben. Gie find unfere Bater."

diften," rief John.

nahm Dr. Bithan bas Bort, "ob Schweigen.

ren," antwortete Schacherl. "Da Auseinanderfetung, mit beiberfeitiwir die Lieferung ber Schienen fur ger Buftimmung aufgeloft," berichdie Schonthalhahn übernommen tete er Silbegarde Bater. "Der haben, fo glauben bie Sozialbemo- Bermaltungerat befennt Die Unfraten, unter ihr Machtgebot une möglichfeit, die Bertragebedingunbeugen zu tonnen. Sie täuschen gen einzuhalten und gahlt 50,000 sich. Wir wollen unsere eigenen Mart Strafe. Die Eisenbahngesells Schlächter nicht fein. Gie mögen ichaft, obwohl durch bas zwedlofe

Am folgenden Morgen erichienen

fehr wenige Arbeiter, nämlich jene, die nicht der jogialdemofratischen Bartei angehörten, deren Bahl jo Bank of Commerce. gering war, daß bas Wert nicht in Betrieb gefest werben tonnte. Manche fogialiftifche Arbeiter gogen zwar die Lohnverfürzung bem Ausfrand vor, bennoch unterwarfen fie sich der Parteidisziplin.

Das Balgwert ftand ftill. Der Streit und beffen Beranlafjung erregten großes Auffehen, und waren von beftigen Ausfällen ber

Den Büttenleuten in Oberhaufen "Berr Brafibent, überfeben Gie wurde mit ber Beit die Arbeit ohne Familie, darin nicht die liberale daß schließlich ihre Kräfte erschöpft Dreifaltigkeit maßgebend maltet, wurden. Dennoch bereuten fie feilium der Liebe. Bon allen diefen Opferwilligkeit. Das Bewußtfein Berrlichkeiten wiffen bie Arbeiter und Sochgefühl ber guten Tat des Walzwerkes nichts. Wir find spornten fie zur Ausdauer an und bern arm, und gezwungen, bon gen Beiftand in bem ichweren behandelt nach dem Evangelium der Entbehrungen und des Wohlber Liebe, fondern nach dem Belie- tune barftellte, mar hinreichend, in ben herzloser Intereffenwirtschaft. Der harten Brufungezeit die Arbei-Demaufolge konnen Gie auch von ter zu ermutigen. Im perfonlichen uns teine Rucffichten und Buge- Bertehr, von ber Rangel und im Beichtstuhle, lenkten die Rapuziner "Ginen Sauptpunkt haben Gie die Blide ber Berfleute über rafch

nur bei fehr hohen Löhnen bestehen Diese Besuche veranlagten feine innige Teilnahme für bas Geschick "Ich habe feinen Grund, Ihnen ber Familie, fowie feine Liebe gu

Schulbildung gelernt, und wir find Dbichon genau befannt mit ben Ihnen bankbar für die Schulung. laufenden Berhandlungen zwischen dem Direttorium der Gifenbahn-"Und Ihre Gohne find die Anar gefellichaft und dem Bermaltungsrate des Walzwerkes, hatte er sich "Alfo Ihre Entel," parierte Ro- bennoch bislang vor den Gebrüdern Ehrwart vorsichtige Beschränkung "Ich frage ben Berwaltungerat," auferlegt. Heute brach er bas

er geneigt ift, zur Unnahme ber "Der Bertrag zwischen bem Balg-Lohnerhöhung ober bes Streites?" wert und ber Gifenbahngefellichaft "Bir laffen une nicht tyrannifie- wurde endlich, nach langwierigen ftreiten, to lange fie es aushalten hinausziehen ber Bertragelofung burch ben Berwaltungerat zu wei Die beiden Sozialiften verliegen teren Unipruchen berechtigt, fieht hiervon ab, in der Borausjegung

Fortsetzung auf Seite 6.

## We Canadian

Rapital \$10,000,000 Reft \$8,000,000

Bweige in jeder Brobing von Canada, in ben Ber. Staaten und Großbritannien

Cheques und Wechiel auf die Ber. Staaten und andere auswärtige Länder gekauft und verkauft.

Telegre phifche Ubertragungen

humbolbt - Zweig B. G. Mahewfon Manager.

#### UNION BANK OF CANADA.

Hauptoffic: Quebec, Ont. Antorifiertes Rapital \$4,000,000 Eingezahltes Rapital \$3,200,000 Refive Fonds \$1,700,000 Gefchäfts- und Spartaffen-Accounts Betreibt ein allgemeines

> Dr. JAMES C. KING, Zahnarst,

Sauter-Beidaft.

Dr. J. C. Barry, m.D. 21rgt und Chirurg

Dr. Ron G. Wilson Beterinary Surgeon (Tierargt)

Office: Bumboldt . Sast.

A. D. Mac Intofh, M. A., L. L. B.

Rechtsanwalt, Advotat und öffentlicher Motar.

Belb zu verleihen gu ben niebrigften Raten.

Office über Stofe's Cattlergefcaft. Sumboldt, East.

J. M. CRERAR, Abvolat.

Rechtsanwalt, öffentlicher Rotar, zc. Anwalt der Union Bank of Canada Burgerpapiere ausgestellt. Gelb aut hupotheten ju verleihen unter leichten Bebingungen Bumboldt, Saot.

## The Central Creamery Co., Ltd.

... 30g 46... Humboldt, Sast.

Fabritanten ven erstilaffiger Butter Senben Sie Ihren Rabm gu uns, mir begahlen bie bochften Breife für Butterfett, Binter wie Commer.

D. 28. Anbreafon, Manager.

Gelb ju verleihen. für langen ober turgen Termin, gu ben

Brompte Musführung. O. W. Andreasen, Box 46, Sumbolbt.

Sattlergeschäft.

Für alle Sorten von Pferde-Geschirren, Koffern, Reisetaschen u. f. w. ben Sie zum bestvefannten Sat geschäftstaben Geo. Stoles, Sumboldt.

#### Saskatchewan Creamery Co.

Annaheim - - Sask. ST. Louis BELL FOUNDRY Sabritanten von erftflaffiger Butter. Höchste Preise bezahlt für Butterfett.

PAUL LACHMUTH,

## HOTEL MUENSTER

John Weber, Eigentumer.

Meifende finden befte Mccomo. bation bei civilen Breifen.

THE HUMBOLDT HOTEL. rtommende Bedienung. Echte und gute Getrante an ber Bar.

Moderne Zimmer, Reintiche Betten. Bergngliche und reichtiche Mahlzeiten. Breis \$1.00 bie \$1.50 per Tag Mrcbie Dower, Gigentumer

Ring George Botel

8. 21. Green, Gigentimer Bewirtung

und allerlei Getrante. Coone Bimmer WATSON, Sask.

VICTORIA HOTEL REGINA, SASK.

Regelbabn & Billiardballe. Erittaffige Attommobation Telephon im Zimmer Dampberiung. Barmes und faltes Baffer, Bietrei, die Beleuchtung, Rollen \$1.50 u. aufwares. Ebone bos B. D. Bog 1977

Bon's Botel Abolf Ehmann Eigentumer. 21001) Cyman.
Cin elo Abe und Clier Str., Gin elo Strid von Brand Str.)
Regina Cast

Dana Hotel

Bute Dablgeiten. Reinliche Betten, Prompte Bedienung. Dagig im Preife

J. F. McNEILL, Gigentumer. Dana - - Sask.

## Allbert Breber,

Inhaber eines erftflaffigen Reftaurante, ift ftete beftrebt, all feinen Befuchern mit vorzüglichen, reichlichen Dabigeiten aufzuwarten, und bittet baber um

freundlichen Bufpruch. Frifdes, neugebadence Brot eine Spezialität. Mainftraße, füblich vom Bahngeleife.

humboldt, Sast.

"Eagle Restaurant" Wenn Gie nach humboldt tommen, vergeffen Gie nicht auf bie guten Dabl zeiten in meinem Lotal. Früchte, C garren, Tabat und Gartengewäch ftets vorrätig. 28. 3. Edymite.

## Souh= und Sattlergeschäft.

3ch habe bier in Dana ein Schut macher und Sattler Gefchaft eröffinet. Reparatur von Pferde Gefchirren und Schuben eine Spezialität. John Drogbegfi.

## du verkaufen!

Gin Bferd mit Johlen, Gewicht 1000 - 1100 Bfb., 9 Jahre alt. Rid Welter, Sumboldt, Cast.

## The Rink-Toma Land Co.

Bir faufen und verfaufen Farms gegen Stadt : Gigentum. Beder Deutsche foll fich wenden an Die

Rink-Toma Land Co. REGINA - - SASK.

#### & Glüdwünsche &

Glüdwünsche laufen beständig ein von beneudie mit uns Sandel treiben

Sochw. fagt: .. 3hre Artifel bereite; mir große Frende." Ferner: "Die Begenftanbe welche in

von Ihnen faufte, find erftflaffig." 23. E. Blate & Sohn

Berforger von vollstänbigen Rirchengeratichaften u. f. w.

123 Chirch sir.



St. Louis, Mo.
Stuckstode & Bro.
Ritchensloden
Glodenspiele u. Geläure
bester Dualität.
Rupfer und gi = n

Rupfer und gi = n

# Drewrys Redwood Cager



STRENGTH "das schäumt wie Champagner"

> ift das Mufterbier, nach dem man anderes beurteilt. Stets das Bleiche ; Echtheit garan. tiert; Befchmad der allerbeste ; Inur von Mals und hopfen gebraut. Auf Cager bei allen! bervorragenden

hotels im Weften. Senden Sie Ihre Bestellungen an irgend eines unferer "Cold Storage Warehoufes" in Regina Saskatoon Melville Melfort Morth Battleford

E. L. DREWRY, WINNIPEG, MAN.



TEMBROCK & BRUNING, MUENSTER.

## Es bezahlt sich, bei uns zu kaufen.

Eine Laggonladung Bimber Gorn

auf dem Wege. Ronnen Ste fich noch erinnern, wer bas Linbergarn in ben letten 3abren am billigften verfanfte ?

Andere am billinden verfantte?
Ant infort ge Bestellung offerieren wur gegen Baar :
Dering Standard 500 Ans Twine Be per Plund
"Mantla 500 " " "
Bersäumen Sie diese Offerte nicht!
Bersüchen Sio unseren Lacen, wenn Sie etwas gebrauchen in
Schuttwaren, Schuben, Eisenwaren, Chwaren u. s. w.

Sie haben es nicht notig, von, einem Caben gum andern

gu laufen, wenn Sie bei uns taufen. Wir haben alles, und zwar zu den rechten Preifen.

St. Gregor Mercantile Co.

# **ADAMS' STANDARD WAGON**

A synonym for thoroughly seasoned timber, skilled workmanship and neat finish



THE WAGON THAT LASTS

securely braced; extra heavy bottoms reinforced any other bottoms made. Other special features gate and patent truss skeins that aid double th tional weight. Made in all sizes and handled by the

## Toronto COCKSHUTT PLOW COMPANY, LTD.

\$1. Couls, 2100.

Stuckstede 2 Bro.
Rirdengloden
Glodenspiele u. Geläute

Dreffe!